

Willi Winkler

Die Geschichte der RAF

Rowohlt • Berlin

# Inhalt

Prolog - Die Frau auf dem Dachboden 9

## I. WIE GEWALT ENTSTEHT

- Wo alles herkommt 23
- Theorie der Guerilla 37
- Das bewaffnete Wort 52
- Tage der Kommune 63
- Der surrealistische Kaufhausbrand 72
- Es begann am 2. Juni 1967. 79
- Nie wieder Auschwitz 88
- Revolutionen 95
- Die Gesellschaft des Spektakels 108
- Das Attentat auf Rudi Dutschke 116 "
- Die Gewaltfrage wird beantwortet 129
- Jugendarbeit 135
- Morgenlandfahrer 142 . •
- Der Menschenfischer 149

## II. DAS KONZEPT STADTGUERILLA

- Die Baader-Befreiungsarmee 157
- Im Untergrund 166
- In der Wüste 173
- Die Konkurrenz schläft nicht 177
- Ortlose Guerilla 182
- «Ein Krieg von 6 gegen 60 000 000» 191
- «Mai-Offensive» 203
- Schwarzer Sommer 211

## III. DIE EINGESCHLOSSENEN

- Toter Trakt 223
- Mein Körper ist meine Waffe 230

Entr'acte: Sartre in Stammheim 237  
Negerküsse für die Kundschaft 242  
Das Stockholm-Syndrom 250 \*  
Textkämpfe bis in den Tod 256  
Exkurs: Das Frankfurter Kreuz 265  
Der letzte Auftritt 275

#### IV. «OFFENSIVE '77»

Vorbereitungen 285  
Siegfried Buback wird ermordet 292  
Der Deutsche Sommer 301  
Die «Aktion» am 5. September 308  
Krieg im Frieden 314  
Umzug und weitere Verhandlungen 325  
Die Entführung der «Landshut» 334  
Die Selbstmordnacht von Stammheim und der Mord an  
Hanns Martin Schleyer 345  
Das Ende der Reise 351

#### V. DER KAMPF DARF NIMMER ENDEN

Aftermath 359  
Der real fusionierende Terrorismus 370  
Der Osten ist rot 380  
Internationale Front 393  
«akteure des Systems» 407  
Fragen über Fragen 424  
Bad Kleinen und ein letztes Spektakel 431

Epilog - Der Krieg ist aus 440

Anmerkungen 455  
Literaturhinweise 515  
Zeittafel 519  
Bildnachweis 528